

Flörsheimer Zeitung

Anzeiger f. d. Rheingau Rheingauzeitung Flörsheimer Anzeiger

Ersteinst. Dienstags, Donnerstags, Samstags (mit illust. Beilage) Druck u. Verlag, sowie verantwortliche Schriftleitung: Heinrich Dreisbach, Sitzheim a. M., Schulstraße. Telefon Nr. 59. Postfach 1007 Frankfurt



Anzeigen kosten die 6-spaltige Petitzeile oder deren Raum 12 Pfennig, auswärts 15 Pfennig. Reklamen die 6-spaltige Petitzeile oder deren Raum 30 Pfennig. Der Bezugspreis beträgt 85 Pfennig ohne Trägerlohn

Nummer 92

Dienstag, den 8. August 1933

37. Jahrgang

Auflösung des Kampfbundes

Auflösung des gewerblichen Mittelstandes in die Deutsche Arbeitsfront.

Berlin, 8. August.

Der Stabsleiter der D.A.F., Dr. Ley, erläßt im Einvernehmen des Führers — wie der „Angriff“ meldet — folgende Anordnung:

1. Der am 15. Dezember 1932 durch Anordnung des Führers ins Leben gerufene Kampfbund des gewerblichen Mittelstandes hat mit der Amtsübernahme durch einen nationalsozialistischen Reichswirtschaftsminister seine Aufgabengabe in der bisherigen organisatorischen Form erloschen.

Da die neuen Aufgaben in der Erziehung des deutschen Mittelstandes zur nationalsozialistischen Weltanschauung, zu nationalsozialistischem Wirtschaftsethos und Wirtschaftshandeln und zur gegenseitigen Selbsthilfe über Heranbildung der Führernachwuchses für Handwerk, Handel und Gewerbe der Deutschen Arbeitsfront bestehen werden,

ist der bisherige Kampfbund des gewerblichen Mittelstandes in den nationalsozialistischen Handwerks-, Handels- und Gewerbeorganisationen (Hago) einerseits und den Gesamtverband des deutschen Handwerks, Handels und Gewerbes in der Deutschen Arbeitsfront andererseits auseinandergegliedert.

2. Beide Organisationen stehen unter der Führung des Führers, der alle weiteren für die Umsetzung notwendigen Ausführungsanordnungen erlassen wird.

3. Die nationalsozialistische Handwerks-, Handels- und Gewerbeorganisation (Hago) ist ebenso wie die D.A.F. der Leitung der D.A.F. unterstellt und ist dieser in Beziehung zum Verhältnis zur Politischen Organisation der D.A.F. sowie in Bezug auf den Schriftverkehr und das Verbandswesen gleichgestellt.

4. Für die nationalsozialistische Handwerks-, Handels- und Gewerbeorganisation (Hago) tritt sofortige Aufhebung der Sperre ein. Alle seit dem 1. Mai 1933 in den Kampfbund des gewerblichen Mittelstandes eingetretenen Mitglieder und alle Neuaufnahmen sind bis auf weiteres dem Gesamtverband des Deutschen Handwerks, Handels und Gewerbes in der Deutschen Arbeitsfront zuzurechnen, entsprechend den Gruppen Unternehmer, Angestellte und Arbeiter als Bestandteil der Deutschen Arbeitsfront der nationalsozialistischen Handwerks-, Handels- und Gewerbeorganisation der deutschen Handwerker, Kaufleute und Gewerbetreibenden und mir untersteht.

Treue gegen Reich und Volk

Das neue Staatsbürgerrecht. — Widerruf von Einbürgerungen.

Berlin, 7. August.

Einem interessanten Kommentar zu dem Reichsgesetz vom 14. Juli über den Widerruf von Einbürgerungen und über die Aberkennung der deutschen Staatsangehörigkeit habe zunächst nur das Ziel, eine Bereinigung des Reiches im Sinne der Regierung der nationalsozialistischen Bewegung auch einen neuen Aufbau des Reiches zu ermöglichen. Zu diesem Zweck werde das geltende Staatsangehörigkeitsgesetz einer grundlegenden Umgestaltung bedürfen. Die Arbeiten hierfür seien von der Reichsregierung aufgenommen worden.

Das Gesetz vom 14. Juli über den Widerruf von Einbürgerungen und über die Aberkennung der deutschen Staatsangehörigkeit habe zunächst nur das Ziel, eine Bereinigung des Reiches im Sinne der Regierung der nationalsozialistischen Bewegung auch einen neuen Aufbau des Reiches zu ermöglichen. Zu diesem Zweck werde das geltende Staatsangehörigkeitsgesetz einer grundlegenden Umgestaltung bedürfen. Die Arbeiten hierfür seien von der Reichsregierung aufgenommen worden.

Das Gesetz vom 14. Juli über den Widerruf von Einbürgerungen und über die Aberkennung der deutschen Staatsangehörigkeit habe zunächst nur das Ziel, eine Bereinigung des Reiches im Sinne der Regierung der nationalsozialistischen Bewegung auch einen neuen Aufbau des Reiches zu ermöglichen. Zu diesem Zweck werde das geltende Staatsangehörigkeitsgesetz einer grundlegenden Umgestaltung bedürfen. Die Arbeiten hierfür seien von der Reichsregierung aufgenommen worden.

Das Gesetz vom 14. Juli über den Widerruf von Einbürgerungen und über die Aberkennung der deutschen Staatsangehörigkeit habe zunächst nur das Ziel, eine Bereinigung des Reiches im Sinne der Regierung der nationalsozialistischen Bewegung auch einen neuen Aufbau des Reiches zu ermöglichen. Zu diesem Zweck werde das geltende Staatsangehörigkeitsgesetz einer grundlegenden Umgestaltung bedürfen. Die Arbeiten hierfür seien von der Reichsregierung aufgenommen worden.

Das Gesetz vom 14. Juli über den Widerruf von Einbürgerungen und über die Aberkennung der deutschen Staatsangehörigkeit habe zunächst nur das Ziel, eine Bereinigung des Reiches im Sinne der Regierung der nationalsozialistischen Bewegung auch einen neuen Aufbau des Reiches zu ermöglichen. Zu diesem Zweck werde das geltende Staatsangehörigkeitsgesetz einer grundlegenden Umgestaltung bedürfen. Die Arbeiten hierfür seien von der Reichsregierung aufgenommen worden.

zum Ausdruck, und es ist zu erwarten, daß das neue Reichsangehörigkeitsgesetz diese Linie weiter verfolgen wird.

Die Zunahme der Beschäftigung

Ausführliche Zahlen.

Von den zahlreichen Veröffentlichungen in der Presse über die Zunahme der Beschäftigtenzahl in Deutschland wirkt besonders aufschlußreich ein Schaubild, in dem die Zunahme der Beschäftigten von Januar bis Juni 1933 in den einzelnen Landesarbeitsamtsbezirken figürlich dargestellt wird.

Daraus ergibt sich z. B., daß in Ostpreußen zu dieser Zeit 79 000 Arbeitslose wieder Beschäftigung gefunden haben, in Pommern 70 000, in Westfalen 121 000, in Schlesien 159 000 und in Bayern 214 000. An der Spitze der in den Wirtschaftsprozesse Wiedereingegliederten marschieren der Bezirk des Landesarbeitsamtes Brandenburg mit 277 000 Wiedereingegliederten.

Reichsmittel für 200 000 Landhelfer

Die Reichsanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung mußte Mitte Juli die Vermittlung von Landhelfern sperren, da weitere Mittel zunächst nicht zur Verfügung standen, obwohl die Nachfrage bei den arbeitslosen Jugendlichen und den Landwirten sehr groß war. Wie von unterrichteter Seite mitgeteilt wird, hat jetzt das Reichsfinanzministerium neue Mittel für diesen Zweck freigegeben, die es ermöglicht, bis zu rund 200 000 Landhelfer mit staatlichen Zuschüssen unterzubringen, nachdem bereits Mitte Juli insgesamt 145 000 Landhelfer Stellung gefunden hatten.

„Garanten der Revolution“

Großer SA-Aufmarsch in Berlin. — Rede des Stabschefs.

Berlin, 7. August.

Die aus einem kleinen Grüppchen zur stärksten SA-Gruppe Deutschlands mit weit über 100 000 Mann angewachsenen Berliner und Brandenburger SA hielt ihren ersten großen Aufmarsch ab, der sich zu einer gewaltigen Heerschau auf dem Tempelhofer Feld gestaltete. Viele bekannte Persönlichkeiten, darunter auch zahlreiche Ausländer, wohnten der Kundgebung bei. Nach dem Niederländischen Dankgebet sprach Pfarrer Tausch über das Bibelwort: „Gott sei Dank, daß er uns den Sieg gegeben hat“. Sehr eindrucksvoll gestaltete sich die Gefallenenehrung. Die 100 000 Mann standen still. Gruppenführer Ernst rief die Namen der 39 Gefallenen der Gruppe Berlin auf und bei jedem Namen antwortete die Arme der Hunderttausend mit „Hier“. Die Vereidigung der Anwärter schloß sich an. Mit brausenden Heilrufen wurde

Stabschef Röhm

empfangen. Er führte u. a. aus:

„Gerade hier in Berlin, im Brennpunkt des Kampfes, sind Sie ein jeder an der Klinge gewesen. Die Revolutionen entscheiden sich immer wieder in der Hauptstadt des Landes. So hat auch in den Tagen der Entscheidung auf Ihnen die größte Last des Kampfes und der Verantwortung gelegen. Eine Etappe in dem großen Kampf liegt hinter uns. Eine neue Etappe des Kampfes gleicher Art liegt vor uns. Wir müssen davon ausgehen, daß wir die gleichen, einfachen, schlichten Kämpfer bleiben, die wir gewesen sind.“

Heute handelt es sich darum, diesen SA-Geist, der Deutschland gewandelt hat, bis in die letzte Schicht des Volkes hineinzutragen. Wenn wir heute nach wenigen Monaten der durchgeführten Revolution vielleicht da und dort noch Verhältnisse sehen, die uns Soldaten — wir müssen es offen aussprechen — nicht passen, so wollen wir das Vorbild und Beispiel geben, daß diese Verhältnisse sich grundlegend ändern. Ich habe die Forderung gestellt und den Befehl an die unterstellten Führer gegeben, daß alle die Angehörigen der SA, die dieses Geistes nicht sind, aus unseren Reihen ausgeschieden werden müssen. Wir wollen unsere Reihen reinhalten.“

Es dürfen nur wirkliche deutsche Männer mit deutschem soldatischem Geist, mit revolutionärem Kampfsinn in unseren Reihen stehen. Die SA wird, darüber soll sich niemand im Zweifel sein, bleiben und ihre Stelle behaupten. Der Führer hat uns die Aufgabe gestellt, Garanten der Revolution zu sein, und wir werden sie erfüllen. In dieser Stunde geloben diese Kämpfer, die sich geschworen haben, auf Tod und Leben zusammenzuhalten, nicht von der Stelle zu weichen, ihrem Führer die Treue zu halten bis zum Tode. Unserem Führer ein dreifaches Sieg-Heil.

Die erste Strophe des Horst-Wessel-Liedes leitete über zum großen Vorbelmarisch, den nach dem Gruppenstabschef unter Führung des Brigadeführers Prinz August Wilhelm die Standarten, die Stadtwache Göring, die Feldpolizei und endlich die mit dem Obergruppenführer Heines gekommene schlesische Abteilung eröffneten.

Der Wert der Autostraßen

Jeder Kilometer kostet 300 000 Mark.

Durch Gesetz vom 27. Juni 1933 ist der Bau der Reichsautostraßen der Deutschen Reichsbahn übertragen worden. Damit steht ein Projekt vor seiner Verwirklichung, das schon lange Jahre der Wunsch der Verkehrsingenieure gewesen ist. Die Verkehrsverhältnisse haben sich seit dem Kriege grundlegend verändert. Nachdem durch Jahrzehnte eine scharfe Trennung des Schnellverkehrs und des Fernverkehrs (Eisenbahn) gegenüber dem langsamen Nahverkehr (Landstraße) bestanden hatte, ist jetzt auf der alten Landstraße ein neues Fahrzeug aufgetreten. Erheblich gesteigerte Lasten und eine um das Zehn- bis Fünzfach gesteigerte Geschwindigkeit verursachen eine größere Beanspruchung der Straßendecke, der sie nicht gewachsen war und riefen zugleich eine Gefährdung der bisheriger Benutzer der Straße hervor. Daher strebte man danach, den schnellen Autofernverkehr von den Straßen zu befreien, die als Durchgangs- und Nahverkehr gedacht sind. Dieses Ziel findet nunmehr seine Verwirklichung in dem Bau der neuen Autofernstraßen.

Bei der Autofernstraße Hamburg — Hannover — Kassel — Frankfurt — Basel betragen die Kosten für jeden Kilometer etwa 300 000 Mark und schwanken zwischen 197 000 und 587 000 Mark. Wenn man nun berücksichtigt, daß die Grunderwerbskosten nur mit etwa 1 bis 3 Mark eingelegt werden, so steht der Rest in Höhe von 240 000 bis 280 000 Mark für reine Baukosten zur Verfügung, die sich auf Erdbewegungen, notwendige Bauwerke, Straßenbefeuchtungen und hauptsächlich auf Arbeitslöhne verteilen. Eine große Zahl Tagewerte kann von ungeübten Arbeitern ausgeführt werden, die bei der Straßenbefeuchtung, Erdbewegung und dem Bau der vielen Brücken — Kreuzungen mit anderen Straßen gibt es bei den Autofernstraßen, um die vielen Unfälle an Kreuzungen zu vermeiden nicht mehr — Verwendung finden. Auf jeden Kilometer Straßenbau entfallen 400 000 Arbeitsstunden, so daß eine große Anzahl von Arbeitslosen auf Jahre hinaus Beschäftigung erhält. Die Straße Hamburg — Basel erfordert allein die Arbeit von mehr als 170 000 Menschen auf ein Jahr.

Hier drängt sich die Frage auf, ob denn die Verwendung dieser ungeheuren Summen zu Straßenbauten nicht ein hinausgeworfenes Kapital sei, denn wir haben doch Landstraßen und Eisenbahnen. Um diese Frage zu lösen, betrachten wir nur den Verkehrswert der Straßen an sich und lassen den wirklichen Betriebswert außer Acht, da dieser statistisch nicht erfaßt werden kann. Wir gehen dabei von dem Gedanken aus, daß der Zweck einer jeden Fahrt doch auf jeden Fall die Fahrkosten wert sei. So erhalten wir den Verkehrswert der Straße. Die Durchschnittskosten für einen Kilometer Wagenfahrt stellen sich auf 20 Pfennig und können nach neueren statistischen Untersuchungen sowohl für Personen- als auch für Lastwagen eingelegt werden. Unter Zugrundelegung dieses Durchschnittswertes können wir nun den Verkehrswert der einzelnen Straßen an Hand der Verkehrszählungen feststellen. Der Verkehrswert der Straße beträgt für eine Straße von einem Kilometer Länge, die von 1000 Wagen täglich befahren wird, jährlich 1000 mal 0,2 mal 365 gleich 73 000 Mark oder mit 8 Prozent Kapitalisierung rund 912 000 Mark. Halten wir nun dagegen, daß die Baukosten rund 300 000 Mark betragen, so sehen wir, daß ein dreifach höherer Wert geschaffen worden ist. Das Geld wird also im Interesse der Gesamtheit gut angelegt. Ein Vergleich mit der Reichsbahn würde zeigen, daß deren Kapitalverzinsung noch nicht ein Prozent beträgt. Trotzdem bezeichnet aber niemand die Investierung von Volkvermögen in Eisenbahnanlagen als schlecht. Der Nutzen für die Wirtschaft ist eben nicht in dieser Zahl ausgedrückt, sondern ganz unverhältnismäßig viel größer.

Ähnlich liegt der Fall bei den Straßenbauten, wo bei einem Tageswert von 1000 Wagen der Straßenwert das Dreifache der Baukosten beträgt. Die Autostraße Köln — Bonn, die 20 Kilometer lang ist, hat beispielsweise eine tägliche Verkehrsdichte von 2500 Wagen, der kapitalisierte Verkehrswert stellt sich auf 45 Millionen Mark, während die Baukosten bis jetzt 8,9 und nach Herstellung der endgültigen Straßendecke etwa 11 Millionen Mark betragen werden.

Bei diesen Betrachtungen ist vor allem abgesehen worden, was das einfache Bild der Wirtschaftlichkeit vervollständigen, aber auch verwirren würde. Die Unterhaltung der Straße ist nicht in Ansatz gebracht worden. Auf der anderen Seite ist aber auch keine Rücksicht auf die Verbilligung eines Wagenverkehrs oder einer Ware genommen worden, die sich daraus errechnet, daß der Lohn des beteiligten Fahrers und Beifahrers auf der hindernisfreien Straße stark sinkt, wie überhaupt der Wert des im Verkehr angelegten Kapitals infolge gesteigerter Ausnutzungsmöglichkeit durch schnelleren Umschlag wächst. Diese Verbilligung erhält sich am besten aus folgender Gegenüberstellung. Der Anteil des Fuhrmannslohnes bei einer Fahrt von einem Kilometer mit einem von Pferden gezogenen Lastwagen beträgt 20 Pfennig. Bei der auf Autostraßen möglichen Geschwindigkeit von etwa 40 Kilometern für Lastwagen und von 80 Kilometern für Personenwagen in der Stunde sinkt der Anteil des Fuhrmannslohnes

auf 1,66 Pfennig für den Kilometer. weitere Vorteile ergeben sich aus der Verbesserung der Straßendecke, die auf solchen Kurvenstraßen möglich ist.

Berücksichtigt man alle diese Ersparnisse, so kann man von einer erheblichen Vermehrung des Volkseinkommens sprechen. Diese Vermehrung äußert sich in einer Verbilligung der beförderten Waren und einen dadurch hervorgerufenen größeren Umsatz oder in einer größeren Blüte der Industrie, so daß die im Straßenbau angelegten Summen für die gedeihliche Entwicklung des Verkehrs, des Handels und der Industrie von äußerster Bedeutung sind.

Millionen-Gegen über Minden?

Man spricht von 19 Millionen Dollar.

Minden, 7. Aug. Die Erbschaft des in Philadelphia verstorbenen Christoph Schüller, deren ganzer Betrag in Höhe von 19,6 Millionen Dollar auf mehrere Familien im Kreise Mindens fallen soll, ist wiederholt Gegenstand der öffentlichen Erörterung gewesen. Mal stiegen die Hoffnungen für die Nachkommen Schüller, mal fielen sie auf den Nullpunkt. Jetzt scheint endlich der ganze Fragenkomplex geklärt zu sein, und zwar in einem Sinne, der den Erbschaftsberechtigten volle Erfüllung ihrer Hoffnungen bringt. Wie nämlich berichtet wird, ist der wichtigste Punkt der Ermittlungen, die Geburtsurkunde des Erblassers, sichergestellt. Inzwischen sind auch schon drei Personen aus Philadelphia nach Deutschland gekommen, darunter zwei Rechtsanwältinnen, von denen der eine zurzeit die letzten Formalitäten in Minden regelt. Das baldige Einstromen des Millionenvermögens scheint demnach keinem Zweifel mehr zu unterliegen.

Eisenberger schreibt Memoiren

München, 7. Aug. Einer der populärsten Reichstagsabgeordneten Deutschlands war unstreitig Georg Eisenberger, der schlagfertige Führer des Bayerischen Bauernbundes. Eisenberger, der längst die 70 überschritten hat, ist jetzt als einfacher Bauer auf dem Hugenauer Hof in Ruhpolding bei Traunstein, er kennt den deutschen Parlamentsbetrieb wie kaum ein zweiter. Der Bauer vom Hugenauer Hof bildete im Reichstag eine Sebenswürdigkeit. Wenn er daherkam im Bodenwams mit den großen Hornknöpfen, in bunten Bodenstrümpfen, seine Pfeife im Munde, dann staunten die vornehmen Herrn im Reichstag. Städtische Kleidung schätzte Eisenberger durchaus nicht. Eisenberger, der 40 Jahre lang in Parlamenten gelesen hatte, schreibt jetzt seine Memoiren.

Der „Schwarzwälder Uhrenhändler“ verschollen

Furtwangen, 7. Aug. Bekanntlich brach vor zwei Jahren der „Schwarzwälder Uhrenhändler“ von Triberg auf, um mit einer Krüge voller Uhren auf dem Buckel in der Welt für die Erzeugnisse der Schwarzwalduhrendustrie zu werben. Die letzten Nachrichten trafen aus Schweden ein, leider auch mit der Mitteilung, daß der Uhrenhändler verschwunden sei.

Wieder eine Ozeanüberfliegung

Paris, 7. Aug. Von den französischen Fliegern Codas und Rossi, die in Newyork aufgestiegen sind, um mit ihrem Eindecker einen neuen Langstreckenrekord aufzustellen, trafen beim französischen Luftfahrtministerium um Mitternacht die ersten Funkprüche ein. Das Flugzeug, das auf den Namen „Le Brig“ getauft ist, hatte vom Start fünf Stunden lang gegen Regenböen, Sturm und schlechte Sicht zu kämpfen. Um 18 Uhr befanden sich die Flieger über Cherbourg. Nachts überflog das Flugzeug München, später Wien. Die Flieger wollen bis Bagdad durchfliegen.

Nicht Personen in der Ostsee ertrunken

Königsberg, 7. Aug. Die bewegte See hat in Ostpreußen beim Baden eine Reihe Todesopfer gefordert. Die Rettungsmannschaften hatten in Rauschen ungeheure Arbeit zu leisten. Insgesamt konnten 19 Personen geborgen werden. Vier Personen aus Königsberg sind ertrunken. Im Ostseebad Franz wurden ebenfalls 10 Personen gerettet. Ein 12jähriger Schüler aus Hamburg fand den Tod in den Wellen. Auch in Neufahrnen sind drei Königsberger ertrunken, die sich trotz Warnung zu weit in die See hinausgewagt hatten.

Das Gnadenhaus.

Roman von Helene Helbig-Franke (Nachdruck verboten.)

(24. Fortsetzung.)

Helga legte die Hand auf seinen Arm. Mutter hat dir doch gesagt, daß —
„Daß der Lehrberuf dich mit Sorgen erfüllt, du dich nicht dazu bewiesen fühlst, aber das sind ja alles Sorgen, die du nicht hast, die vorübergehen, die gar nicht zu dir passen, die du nicht auskommen lassen darfst. Dein wahrer Beruf wird dich in das Schutzwort führen, was sollen diese Abweichungen zu einer Zeit, wo —“
„Vater, wenn es die Mutter nicht so gesagt hat, wie ich sie gesehen es zu tun, so sage ich es dir jetzt. Ich kann nicht Lehrerin werden, niemals, ich vermöchte nicht, meinen Kindern etwas mehr zu wie die pflichtmäßige gezwungene Methodik meines Lebens zu geben, und das ist viel zu wenig für eine Lehrerin. Ich brauche das reale Leben, mein Weg geht anderswohin. Sei mir deshalb nicht gram, Vater. Ich werde auch in diesem Berufe meine getreue Tochter bleiben, die dir Freude zu bereiten sucht, wo sie nur kann.“
Sie hatte klar und ruhig gesprochen, wie immer ihre Art war; nun sah sie ihm arglos ins Gesicht.
Arnold Wiegand aber vermochte noch nicht, sich zu fassen.
„Ich werde aus der Stelle mit dir zum Seminar zurückgeben“, sagte er hart, „denn ich habe dir deinen Beruf ausgesucht und wünsche, daß meine Kinder mit nicht entgegenarbeiten. Noch sind die Eltern Herr über die Bestimmung ihrer Kinder, und Gott im Himmel wird uns die Kraft dazu geben!“ Er hob den Arm und drehte mit der Hand gegen die Luft, die Werten auf seinem Gesicht schwebten noch an. Helga erschrak, aber ihre ruhige, sichere Art ließ sie nicht im Stich.
„Vater, ich glaube, so finden wir einander nicht. Als ich die Weihnacht meinen Entschluß, den ich nie zurücknehmen kann,

Getreidefelder in Flammen

Großer Feldbrand im Ried.

Bütsch (Ried). In der Nähe des Bogheimer Hofes brach auf den umliegenden Getreidefeldern, die noch voll auf dem Halm standen, im ganzen etwa 30 Morgen, Feuer aus. Die Flammen sprangen innerhalb einer Viertelstunde über die strohgelben Felder am Waldrand entlang in südlicher Richtung. Dadurch, daß die Feldarbeiter und einige hilfsbereite Leute sofort an die am Waldrand stehende Frucht ein Gegenfeuer anlegten, konnte verhindert werden, daß das Feuer auf den Wald übergriff.

Der Nordwind jagte die Flammen über das reichlich Nahrung bietende Feld, das einem riesigen Feuermeer gleich. Hier halbverbrannte Büsche flohen in wahnsinniger Flucht vor dem Feuer her in den Wald. Ueber die Ursachen des Brandes konnte noch nichts festgestellt werden. Die Feuerwehr von Bütsch traf nur ein rauchendes, schwarzgebranntes kahles Stoppelfeld an.

Mord oder Selbstmord?

Darmstadt. Gegen Mitternacht fuhr der 32jährige Kaufmann Jakob Göh aus Oberstadt mit dem 22jährigen Dienstreifen Erna Dernbach aus Bodum, die erst seit drei Wochen in Oberstadt bedienstet war, in einem Mietauto nach Jugenheim a. d. B. Sie fuhren in einer Gastwirtschaft am Bahnhof ein und bestellten drei Glas Wein. Kurz nach ihrem Eintreffen ging die Dernbach auf die Straße. Göh folgte ihr, während der Kraftwagenführer bei der Handtasche der Dernbach am Tisch sitzen blieb.

Wenige Minuten darauf trachte auf der Straße vor der Wirtschaft ein Schuß. Die hinausgehenden Gäste fanden das Mädchen auf dem Fußsteig in ihrem Hause liegend tot auf. Eine Schußwunde war bei ihr nicht aufzufinden, diese wurde vielmehr später in der Rocktasche des Göh vorgefunden.

Göh gibt zu, Eigentümer der Waffe zu sein, versucht aber die Tat als Selbstmord hinzustellen. Die Dernbach habe ihm den Revolver in einem unbewachten Augenblick aus der Rocktasche gezogen und sich, ehe er es hindern konnte, in die rechte Schläfe geschossen. Inwiefern seine Angaben richtig sind, muß die Untersuchung erbringen.

Göring beim Reichskanzler

Die Reichspressstelle der NSDAP. teilt mit: Der preussische Ministerpräsident Göring ist auf dem Oberkaiserberg zum Besuch des Führers und zu Besprechungen mit dem Herrn Reichskanzler eingetroffen.

Kommunistische Bluttat

Hüttersdorf, 7. Aug. Ein gewisser Heinrich Scherer wurde in der Nacht von Kommunisten erschossen. Der Täter, der Kommunist Jakob Hermann, ist geflüchtet. Die Kommunisten von Hüttersdorf wollten angeblich ein Sowjetbanner, das sie auf einer Pappel in der Nähe des Ortes gehängt und anlässlich der Erhebung von Kommunisten im Reich mit einem Trauersor umwunden hatten, bewahren. Der erschossene Heinrich Scherer, der völlig unpolitisch ist, kam nun mit einigen Kameraden gegen 1.30 Uhr nachts zufällig an der betreffenden Stelle vorüber. Als er auf mehrmalige Hallrufe der Kommunisten nicht reagierte, fiel plötzlich ein einziger Schuß, der Scherer auf der Stelle tötete.

Deutsche Arbeitsfront in Amerika

Die Zusammenfassung der deutschen Arbeiter und Angestellten in den Vereinigten Staaten macht erfreuliche Fortschritte. Die ersten, die sich in die Arbeitsfront einreihen, waren die deutschen Angestellten und Arbeiter des Norddeutschen Lloyd und der Hapag. Es herrscht allgemein Befriedigung darüber, daß die deutsche Regierung die Interessen der deutschen Volksgenossen auch im Auslande wahrnimmt. Tensing-Newport, der von der Auslandsabteilung der deutschen Arbeitsfront mit der Zusammenfassung der deutschen Arbeiter und Angestellten in den Vereinigten Staaten beauftragt wurde, hat in umfänglicher Weise dafür Sorge getragen, daß eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Bund der Freunde des neuen Deutschland, sowie auch besonders mit dem hier bereits bestehenden DVA, sichergestellt ist. Es ist zu erwarten, daß die Bildung der Arbeitsfront der deutschen Arbeiter und Angestellten, ebenso wie in der Heimat, so auch in den Vereinigten Staaten in kurzer Frist vollendet sein wird.

mittellen wollte, meinte Mutter, daß es besser sei, wenn ich es dir selbst sagte. Ich habe mich nicht gegen diesen Willen ausgesprochen, warum sie es dir vorenthalten, was für Gründe sie dafür gehabt, vermag ich nicht zu sagen. Mangel an Vertrauen war es nicht, das mich vor dir verhielt.

„Aber an Ehrlichkeit, ich frage dich noch einmal, willst du freiwillig zu deinem früheren Beruf zurückkehren oder?“
Seine Stimme klang heiser, er hatte sich nicht mehr in der Gewalt.

„Es ist unmöglich, Vater“, erwiderte Helga leise, „und dann muß ich dich darauf aufmerksam machen, daß ich mündig bin.“
Pfarer Wiegand richtete sich empor.

„Das ist zu viel, ich habe zwei Töchter gehabt, nun habe ich nur noch eine. Leb wohl.“

Er rief sich von ihr los, die bis jetzt den Arm in den seinen verflochten hatte und schritt, einen entgegengekehrten Weg einschlagend, erhabenen Hauptes der Stadt zu, während Helga ihm sinnend nachsah und die letzten bitteren Worte ihres Vaters, den sie so über alles liebte, noch hart in ihrem Ohr klingen hörte.

„Vater!“ Es schlug sie noch einmal in ihrem Innern auf.
Dann ging sie rasch, ohne sich noch einmal umzusehen, ihrer neuen Arbeitsstätte wieder zu, um, als wäre nichts geschehen, das merke wohl auch der junge Beamte, mit dem sie zusammen arbeitete, aber er sagte nichts, blühte nur wohlgefällig auf ihren blonden Scheitel, der sich wie vorhin über die Blätter beugte, und reichte ihr das neue Schreibmaterial zu rascher Erledigung.

Das Alleenheim zu Saalenfeld stand fix und fertig als ein schmaler, einladender Bau am Ende der Straße, die von der Kirche weg gegen die ferne Stadt führte. Es war nun doch Hochsommer geworden, bis endlich der letzte Handwerker das Haus verließ und Pfarer Wiegand befriedigt und wohlgefällig sein Werk betrachtete.

Das Alleenheim zu Saalenfeld stand fix und fertig als ein schmaler, einladender Bau am Ende der Straße, die von der Kirche weg gegen die ferne Stadt führte. Es war nun doch Hochsommer geworden, bis endlich der letzte Handwerker das Haus verließ und Pfarer Wiegand befriedigt und wohlgefällig sein Werk betrachtete.

Kommunistischer Abgeordneter angetroffen

Karlsruhe, 7. Aug. Der frühere kommunistische Reichstagsabgeordnete Boenig ist in Bruchhausen verhaftet worden. Er hat sich bis jetzt seiner Festnahme zu widersetzt.

Der Lohn für den Weltrekord

Königsberg, 7. Aug. Der St-Mann Kurt Reimann, der mit nahezu 37 Stunden am Freitag den neuen Weltrekord im Segelflug aufgestellt hat, wurde durch den Reichsausschuß für Segelflug in Anerkennung seiner hervorragenden Kampfeigenschaften zum Sturmführer ernannt.

Die Mutter ermordet

Berlin, 7. Aug. Die 48 Jahre alte Frau Hedwig wurde in der Nacht in ihrer Wohnung in der Straße mit einer schweren Kopfverletzung tot aufgefunden. Ihr bei ihr weilender 24jähriger Sohn Horst wurde der Mordmissetung verhaftet und gestand, daß er die Mutter nach heftigem Streit niedergeschlagen habe.

Feuerüberfall auf Wirtschaftsgäste

Paris, 7. Aug. In Nantes drangen vier Diebe in eine Wirtschaft ein, in der eine Reihe ihrer friedlich beieinander saßen. Sie feuerten auf die wahllos eine Reihe von Revolvergeschüssen ab. Sechs Personen sind schwer verletzt worden.

Deutsches Obst und Gemüse!

Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse. — Mobilisierung Hausfrauen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

Seitens des Reichsverbandes für deutsche Hausfrauen wurden Richtlinien für eine planmäßige Kennzeichnung deutscher Erzeugnisse aufgestellt. In den Borden der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, werden die Erzeuger- und Abgabengestaltungen auch dem Handel noch gründlicher erläutert. Dem deutschen Obst- und Gemüsehandel wird zur Kennzeichnung der Erzeugnisse in Zukunft deutsches Obst und Gemüse, Lebensmitteln wie auch auf den Märkten und Markthallen der Jahreszeit entsprechend zu kennzeichnen. Dazu kommen einheitliche Kennzeichnungen zur Verwendung, die den Ausdruck „Deutsches Obst und Gemüse“ in der Kennzeichnung aller deutschen Erzeugnisse, die in den Handel kommen, tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen. Die Kennzeichnung für deutsche Waren tragen.

heim am Main, den 8. August 1933

Todesfall. Am Samstag starb nach kurzer, schwerer Krankheit Frau Sophie Kaus geb. Voigt im Alter von 37 Jahren. Die Beisetzung findet am Mittwoch, nachmittags 3 Uhr in Offenbach statt.

hohes Alter. Gefiern konnte die Witwe Frau Elisabeth Mohr, wohnhaft in der Untermainstraße dahier, am 24. Geburtstag in Rüstigkeit feiern. Wir gratulieren herzlich aufs Beste und wünschen der Jubilarin noch viele gute für die Zukunft.

Das Wasser hat beim Wachsen zweierlei Bedeutung. Es hat es den Pflanzen Säfte zuzuführen. Dann vollzieht es aber noch eine wichtige Arbeit. Erst durch das Wasser werden viele der im Boden liegenden Nährstoffe freigesetzt, daß diese von den Wurzeln aufgenommen werden können. Wie die Natur oft bei der Samenreife eine große Verschwendung treibt, wie eine Pflanze hunderttausende, ja sogar hunderttausende Samenkörner verstreut, so verschwendet die Natur beim Keimen, beim Blühen und Reifen auch viel Wasser. Jedem Trockenkultivator unserer Pflanzen erfordert eine Maßgabe Wasser, die 200 bis 400mal so schwer ist. Wer in

25 Sonnenblumen hat, sollte wissen, daß sie 25 Liter Wasser brauchen, wenn sie nicht verkümmern oder eingehen sollen. Eine einzelne Birke ist das an einem trüben kühlen Tage täglich mit 100—150 Liter Wasser zuzuführen, an einem heißen Sommerabend bis täglich 400—500 Liter. Eine Puffbohne will im Reimen bis zum Ausreifen 50—60 Liter Wasser, der tägliche Bedarf eines Hektars Buchenwald wird Jahresdurchschnitt auf 300 Hektoliter geschätzt. Großkorn schlagen daher auch ihre Wurzel tief in den Boden und aus den unteren Schichten Wasser ziehen zu können. Regen und Wasser sind also die treibenden Elemente beim Pflanzen, Wachsen und Reifen der Früchte.

— Zeitverbilligungsscheine nur noch monatlich. Der Reichsminister stellt in einem Rundschreiben an die Provinzialregierungen fest, daß die Ausgabe eines Reichsverbilligungsscheines für Seife für mehrere Monate sich als unweidmähig erwiesen habe. Die Reichsverbilligungsscheine sollen daher künftig monatlich ausgegeben werden. Abweichend von den bisherigen Bestimmungen kann von jetzt an jeder Abschnitt des Verbilligungsscheines schon aus einem halben Pfund der für die Zeitverbilligung in Frage kommenden Zeitwaren in Zahlung genommen werden.

- **Gegen Schlaflosigkeit.** Gegen Schlaflosigkeit wird ein warmes Bad von 35 bis 36 Grad Celsius (oder 28 bis 30 Grad Fahrenheit) vor dem Schlafengehen empfohlen, ein bis zwei Stunden vor dem Abendessen, in der Dauer von 20 bis 30 Minuten. Gegen nervöse Schlaflosigkeit gibt es ein altes Hausmittel, welches sich als sehr wirksam und angenehm erweisen kann. Es besteht darin, einen großen, mit etwas Wasser befeuchteten Matthebauch in den äußeren Gehörgang einzuführen, um das Ohr gegen Geräusche vollständig abzusperren. Dadurch beruhigen sich die Nerven außerordentlich, und nach kurzer Zeit tritt ein gesunder Schlaf ein.

Die Weibliche Arbeitskräfte in der Hauswirtschaft. Der Reichsarbeitsminister hat im Zusammenhang mit der Untersuchung der weiblichen Arbeitskräfte in der Hauswirtschaft festgestellt, daß die Kinderermäßigungen auch für Hausgehilfinen gewährt werden, sofern sie zur Haushaltung des Arbeitnehmers zählen, jedoch für höchstens drei bei einem Arbeiter gleichzeitig beschäftigte Hausgehilfinen. Für die von den Einkommensteuerpflichtigen wird erstmals für die Einkommensteuermittel, die im Kalenderjahr 1933 enden, gepreklariert, ob die Voraussetzungen für die Anwendung der Ermäßigungsbestimmungen gegeben sind. Bis dahin ist auf die Entscheidung der Finanzbehörden nicht erforderlich.

Das Radelgeld. Das Radelgeld, das Frau oder Töchter
Herrn des Hauses belahmen, um dafür ihre Flei-
ße zu machen, war ursprünglich hauptsächlich zu nehmen
nämlich wirklich dafür bestimmt, Stednadeln ein-
zukaufen. Diese waren damals so teuer, daß nicht jeder
Leute leisten konnte, sie zu kaufen. Nur die Frau, des
Haus so freundlich war, ihr Radelgeld zu geben, konnte
Spaß leisten.

Deses, laltaltiges Waschwasser macht die Haut re
beinträchtigt die Seifenwirkung. Um dem zu entgeg
man in das Waschwasser einen porösen Feutel
e mehl. Dadurch wird das Wasser weich. Das Ha
erweicht man wöchentlich einmal.

Der Vorstands- und Ausschuss des „Edelweiss“ 1899 berief am Sonntag, 1. August vorm. 9.30 Uhr eine wichtige Generalversammlung im Gasthaus zum Mainbild ein, mit folgender Tagesordnung: 1. Theaterabend, 2. Familienfeier, 3. Glanzfest. Der Vorstands- und Ausschuss des „Edelweiss“ 1899 berief am Sonntag, 1. August vorm. 9.30 Uhr eine wichtige Generalversammlung im Gasthaus zum Mainbild ein, mit folgender Tagesordnung: 1. Theaterabend, 2. Familienfeier, 3. Glanzfest.

der Vorsteher der Gesellschaft, die gutgesinnte Versammlung. Nach kurzer Beratung wurde Punkt 1. und 2. glatt erledigt. Zu Punkt 3. betrug der Vorsteher, daß der gesamte Vorstand seine Anerkennung ausgesprochen habe und durch die Gleichhaltung des Vorstandes, der Zeit entsprechenden Vorstandes ersetzt werden müsse. Mit der Bormahme der Gleichhaltung der Vorsteher, die älteste Schuppe St. Mann Carl Störz betrug erklärte, mit leicht verständlichen und zu seinen Worten Bedeutung. Zweites Ziel der Gleichhaltung des Vorsteher, der Zeit entsprechenden Vorstand für seine treue Pflege und hat alle Mitglieder mit dem beim Edlen immer geltenden Motto: „Gemeinnut geht vor Eigenem“.

ernstlich weiter zu arbeiten; denn nur so sei
möglich gewesen, ohne fremde Hilfe den
Schießstand zu erbauen. Ebenso könne nur
der keisprach unser edler Schießsport den Platz einnehmen
die die Pflichterfüllung unserem Vaterlande gegenüber
hieser leitender Vorsteher habe uns hierin
geleitet. Er bittet Franz Gulsjær wieder die Führung
unseres verehelichten Reichsfänglers Wolsf Gille
Nachdem die Versammlung einstimmig ihre
Zustimmung hierüber zum Ausdruck gebracht hat,
erklärt der Führer, daß er das Amt im vorerwähnten
werden. Er beruft aus den Reihen des alten
keisprach auf seinen Umwandlungen seine Mitarbeiter; aus
der 2. Mann stößt zum zweiten

... nun die Gleichstellung beendet war, [d]

nach Absingen der ersten Strophen des Deutschland und Horst Wessel-Viedes, der Führer mit einem dreifachen Sieg Heil auf unseren Volkstanzler Adolf Hitler, die Versammlung. Da aber noch ein wichtiger Punkt zu erledigen war, eröffnete der Führer Franz Gutjahr nach einer viertelstündigen Pause eine zweite Versammlung mit der Tagesordnung: Namensänderung. Es wurde einstimmig der Beschluss gefasst, daß der Verein ab heute den Namen „Schützenverein Edelweiß 1899 Hördsheim a. W.“ führt. Mit einem dreifachen „Gut Schuh!“ schließt gegen 12 Uhr der Führer die Versammlung.

Nachmalig ganz besonders billige Rheinfahrt mit Saldondampfer „Rheingold“. Um eine Ueberfüllung bei der letzten Fahrt am letzten Dienstag zu vermeiden, mußte der Kartenerkauf zeitig geschlossen werden. Dadurch sind leider viele Interessenten nicht mehr mitgekommen. Auf vielfachen Wunsch fährt deshalb der Dampfer „Rheingold“ am kommenden Freitag, den 11. August noch einmal eine verbilligte Fahrt nach den Plätzen Niederheimbach, Badarach und nach Camb. Die Abfahrt für diese Fahrt ist etwas früher festgesetzt. Man veräume nicht, sich rechtzeitig Karten zu sichern. Solche sind zu haben im Verlag der „Florsheimer Zeitung“.

—r. Indexziffern der Großhandelspreise. Die von Statistisches Reichsamt für den 2. August ds. Js. berechnete Indexziffer der Großhandelspreise stellt sich auf 94,3. Sie hat sich gegenüber der Vorwoche (94,2) leicht erhöht.

Stiftungsfeier des Sport-Berein 09

Aus Anlaß der 24jährigen Stiftungsfeier fanden am Samstag und Sonntag einige Spiele statt, welche nicht alle eine befriedigenden Verlauf nahmen. Das Spiel am Samstagabend, dritte Mannschaft gegen 2. Mannschaft von Eddersheim endete nach sehr mäßigem Spiel 3:3. Sonntag trafen sich 2. Mannschaft gegen 1. von Eddersheim und mußte die Hiesigen, allerdings mit Ersatz, eine 4:1 Niederlage hinnehmen. Allgemein erwartete man nun das Haupttreffen Viga Flörsheim gegen Eintracht Frankfurt Ref. Die Gäste stellten durchweg eine schöne stabile Mannschaft und lieferten auch ein gutes Spiel. Die Hiesigen traten leider wieder mit Ersatz an, zogen sich aber trotzdem aus der Affäre. Unentschieden 1:1 endete das faire Spiel. Ein gerechtes Ergebnis, das der Schiedsrichter einwandfrei leitete. Abends fand der Festball im Hirsch statt, wo man sich noch sehr gemaßerte. Ganz besonders gefiel es dort den Gästen aus Frankfurt. Im Verlaufe des Abends hielt der Ehrenwährende Herr Kombari eine kurze Ansprache und richtete Mahnworte an alle Mitglieder, besonders aber an die Spieler, mitzuhelfen, daß der Verein im nächsten Jahr sein 25jähriges Bestehen würdig feiern könne. Im Anschluß an das frische Sieg Heil wurden zwei verdiente Kämpfer des Vereins geehrt. Adam Greser und Georg Tremp wurde die Verbandsnadel verliehen. Nach kurzen Dankworten von Greser und einem dreifachen Hipp hipp hurrah! blieb man noch bei Tanz und fröhlicher Unterhaltung bis zum Schluß beisammen.

Am Sonntag gab es endlich die Entscheidung im Adolf-Hitler-Pokal-Spiel. In München fanden sich im Heinrich-Hoff-Stadion des SV 1860 gut 30.000 Zuschauer ein, womit der finanzielle Erfolg der ganz gewöhnlichen zugunsten der Arbeits-Pokal-Spende doch noch gewährleistet ist. Sportlich einwandfrei aber war die Pokalrunde nicht. Die Westdeutschen, die gerade einige außerordentlich schwere Spiele um die Meisterschaft hinter sich gebracht hatten, konnten selbstverständlich nicht mit den physischen Voraussetzungen in die Pokalrunde gehen, wie ihnen das zweifellos mitten in der Verbandsspielzeit möglich gewesen wäre. Bis zur Pause hielten die Berliner die Partie noch unentschieden, dann aber kam der Bayernsturm ins Spiel und quitierte den zähen Widerstand des Gegners vor der Pause mit einem halben Duzend Toren in der zweiten Spielhälfte. Die Gäste kamen beim 2:0 zum Gegentreffer.

Auch die übrigen Sportarten hatten am Sonntag interessante, überraschende Ereignisse. So trugen die Schwimmer in Weimar ihre Deutschen Meisterschaften aus. Die sportliche Ausbeute war bei guter Belohnung sehr gut, denn am nur der Kölner Deiters „refordelte“. Ueber 1500 Meter schaffte er mit 20,46,3 Minuten einen neuen Deutschen Rekord, wobei er auch über 800 und 1000 Meter so gut nebenbei zwei neue deutsche Rekorde schuf.

Die Leichtathleten waren äußerst aktiv. In Budapest verlor eine süddeutsche Mannschaft bei ausgeglichenen Leistungen beiderseits nur mit 55:72 Punkten gegen Ungarns beste Leichtathleten. Baden schlug das Elsass mit 80:59 Punkten. In Kassel gab es die deutschen Meisterschaften, bei denen man ganz ausgezeichnete Leistungen unserer Soldaten zu sehen bekam. Einen Rekord holten schließlich am Sonntag die Brestauer Männer Mittelschneidmesser - Radfahrer über 3 mal 800 Meter mit 7:37,4 Minuten (Alter Rekord Vienne Wien 7:45), nachdem sie am Samstag bereits mit 8:17,9 Minuten einen neuen Weltrekord für die Olympische Frauenstaffel geschaffen hatten.

Fußball- und Leichtathletikverbandes

Auf Veranlassung des Führers des Deutschen Fußballbundes hatte der Vorstand des Süddeutschen Fußball-Leichtathletikverbandes seine Vereine zu einem außerordentlichen Verbandstag nach Stuttgart eingeladen. Man erlebte eine eindrucksvolle Kundgebung, die mit Auflösung des bisherigen Süddeutschen Fußball-Leichtathletikverbandes ihren Höhepunkt erreichte. Verbandsvorsitzende, Flierl, Fürth legte in längeren Ausführungen die Gründe dar, die zur Auflösung des Verbandes geführt haben. Mit dem Dank an die Vereine an seine Mitarbeiter im Verbandsvorstand ging Flierl zur Eingliederung des Süddeutschen Verbandes den neuen Staat über. Mit vollem Vertrauen können Vereine der Zukunft entgegensehen. Der deutsche Sport wird unter der Führung des Herrn v. Tschammer-Olsen weiterleben und weiter aufwärtsstreben. Deutschlandlied beendete die Eröffnungsrede des Verbandsvorsitzenden.

findet man der gepflegte Körper, wobei Mund und Zähne insofern ihrer täglichen Mitarbeit besonders pflegebedürftig sind. In richtigen Zahn- und Mundpflege gehören unbedingt die Qualitäts-erzeugnisse Chlorodont, Zahnapapier, Mundwasser und Zahnpulver; sie sind in den kleinsten Orten erhältlich.

Mainz. (Die Arbeitsbeschaffungsaktion.) Das Arbeitsamt Mainz teilt mit: Die Sonderaktion des Arbeitsamtes Mainz auf vordringliche Wiedereingliederung der langfristigen Unterstützungsempfänger — vorwiegend kinderreicher Wohlfahrtsunterstützter — in den Wirtschaftsprozeß hat in dem 42 Gemeinden umfassenden Kreis Oppenheim bereits zu einem beachtlichen Erfolg geführt. Die Zahl der am 1. Juli 1933 vorhandenen Wohlfahrtsunterstützungsempfänger fiel von 237 auf 85 am 1. August, gegenüber 424 am gleichen Tage des Vorjahres. Diese Entlastung ist nicht nur saisonmäßig bedingt, sondern bei den Untergebrachten handelt es sich überwiegend um Dauerarbeitsplätze, die durch das verständnisvolle Zusammenarbeiten aller Behörden und politischen Stellen in Verbindung mit dem nach entsprechender Aufklärung wachsenden Verständnis der Arbeitgeber für die Zielsetzung unseres Führers bereitgestellt werden konnten. Der Kampf geht weiter.

Schotten. (Auswärtige jüdische Geschäfte ausgeschlossen.) Der weithin bekannte Schottens Sommermarkt findet vom 14. bis 16. August mit Viehmarkt und Krämermarkt, sowie Volksfest statt. Nach einer Beschluß des Gemeinderats werden zum Viehmarkt jüdische Viehhändler zugelassen, für den Krämermarkt sind jedoch auswärtige jüdische Warenhändler nicht zugelassen.

Gießen. (Kommunistenverhaftungen i Oberhessen.) Wie die Staatspolizeistelle Gießen berichtet, sind im Kreise Friedberg gedruckte Flugblätter kommunistischen Partei in einem Steinbruch und an sonstigen Plätzen aufgefunden worden. Aus diesem Grunde wurde eine größere Anzahl Kommunisten aus Friedberg und Umgebung, sowie in Gießen und anderen oberhessischen Orten festgenommen. Das Sondereinsatzkommando der Staatspolizeistelle Gießen wurde eingesetzt. Weitere Festnahmen stehen bevor. — Weil sie in einem Gasthaus den Horst-Wessel-Lied und den Hitler-Gruß verächtlich machte, wurden die Kommunisten Heinrich Schäfer und Heinrich Wiskner in Gießen festgenommen.

Siehen. (Ein Landfriedensbruch-Verfahren im Vogelsberg eingeleitet.) In dem Dorfe Henroth (Kreis Schotten) kam es in der Nacht zum März zu lebhaften Auseinandersetzungen zwischen einem großen Teil der Ortsbevölkerung und einer Familie, die in dem Ort ihren Wohnsitz hat und bei den Dorfbewohnern durch manderlei Vorgänge in Mißcredit gekommen war. Bei dem Vorfall kam es zu sehr erregten Szenen und einer Schießerei, wobei es einige Verletzte gab. Ein gerichtliches Verfahren gegen eine Anzahl Einwohner von Eschroth wegen Landfriedensbruchs wurde eingeleitet. Das Verfahren ist aber jetzt aufgrund der Amnestie vom 21. März dieses Jahres durch Gerichtsbeschuß eingestellt worden.

Alsfeld. (Ein Handtaschenmarder Eisenbahnzug.) Bei der Eisenbahnfahrt von (Kreis Alsfeld) nach Gießen hatte eine Frau aus (Kreis Alsfeld) während sie zum Fenster hinaus sah, ihre Handtasche in ihrem Sitzplatz an der anderen Seite des Wagens unaufsichtlich liegen lassen. Diese Sorglosigkeit der Frau m brauchte ein mitfahrender jugendlicher „Wanderer“ zu einem Griff in die Handtasche, wobei er etwa 8 Mark beuteile. Der Raub wurde von der bestohlenen Frau sofort nach der Wiedereinnahme ihres Platzes bemerkt und die Spitzbuben die Tat auf den Kopf zugejagt. Darauf gab der Dieb, der auch keine ordnungsmässigen Papiere bei sich hatte, seine Beute wieder heraus. Von Mitreisenden wurde der dreiste Spitzbube in Grünberg der Bahnhofsleitung übergeben.

Groß-Gerau. (Gefängnis für einen Denunzianten.) Vom Amtsgericht Groß-Gerau wurde ein Gastwirt aus Rüsselsheim wegen verleumdender Behauptung zu fünf Monaten Gefängnis verurtheilt. Er hatte Konkurrenten einen anderen Gastwirt bei der Zeit der HEDB. schlecht zu machen versucht mit der Behauptung, in dessen Lokal würden geheime margistische Zusammenkünfte statt. Das war aber eine reine Verleumdung, die den Beschuldigten um seine Existenz hätte bringen können. Daher auch die durch Privatklage erzielte hohe Strafe.

Lorsch. (Neue Pumpwerke.) Im Zusammenhang mit den Restorationsarbeiten im südlichen Riedlen in hiesiger Gemarkung entlang der Reichsgränz Pumpwerke erstellt werden, die die Bezeichnungen Wöhrheim-Nord, Bensheim-Süd, Lorsch und Heppenheim erhalten.

♣ Vier Todesopfer im Rhein. Beim Baden im Rhein bei Düsseldorf ertranken drei Männer und ein junges Mädchen. Am Pappelwäldchen konnten vom NEMF-Rettungsschwimmer vier weitere, bereits bewußtlose Personen dem Wasser gezogen werden, die jedoch wieder ins Wasser zurückgeraten werden konnten.

♣ **Schleuderstein tötet Knaben.** In Doersheim-Euskirchen hatte sich ein Junge, der aus der Wasserleitung in Ferien weist, an einen Straßengraben gelegt. Durch Reifendruck eines vorbeifahrenden Personentransportwagens wurde ein Stein abgeschleudert, der mit unheimlicher Wucht dem Kind gegen den Kopf flog. Es starb nach wenigen Stunden.

Kind mit der Nähmaschine den Fuß abgeschnitten
In Herzogshelm bei Uffenheim hatte sich, als der Ost-
festli Getreide mähte, sein dreijähriges Kind zwischen
Rehren versteckt. Der Vater, der sein Kind dort nicht
müdete, hat ihm mit der Nähmaschine den linken Fuß
geschnitten.

Priester tot aufgefunden. Der 62jährige Priester Erzbischofs Köln, Monsignore Joseph Lennartz, dem dem 26. Juli vermißt wurde, ist in der Nähe des Pfaffenberges in den Zillertaler Alpen tot aufgefunden worden. Der Priester ist an einer schmalen Wegstelle, die bei zunehmender Dunkelheit gefährlich ist, etwa 20 Meter tief in den Abgrund gestürzt.

Aus Westdeutschland

Prägende Mädchen. — 1 Tote.

Trier. In der Weberbachstraße waren vor drei Wochen einige Mädchen in Streit miteinander geraten, der schließlich in eine Prügelei ausartete. Dabei erhielt ein 14-jähriges Mädchen einen Fußtritt gegen die Rippen. Schwerverletzt brachte man die Verletzte in ein Krankenhaus, wo sie jetzt gestorben ist.

Koblenz. (Oberbürgermeisterwahl.) In der Stadtverordnetenversammlung wurde der frühere Regierungs- und Gewerberat Wittgen einstimmig auf 12 Jahre zum Oberbürgermeister der Stadt Koblenz gewählt. Gewerberat Wittgen hatte seit März dieses Jahres die Geschäfte der Stadt kommissarisch verwaltet.

Brohl a. Rh. (Vor den Augen seiner Frau totgefahren.) Hier wurde der 29 Jahre alte Franz Bergmann aus Hamborn, der sich mit seiner Frau auf einer Radtour befand, von dem Koffel eines im Schleppfeld fahrenden Lastwagens erfasst, wobei er unter den Wagen geriet und die Räder ihm über den Kopf fuhren. Der Tod trat auf der Stelle ein. Das gräßliche Unglück trug sich vor den Augen seiner hinter ihm fahrenden Frau zu.

Reinsbach. (Brände im Saargebiet.) Im Hause des pensionierten Bergmannes Matthias Braun-Bach brach am Abend ein Schadenfeuer aus, das innerhalb weniger Minuten Scheune, Stall und Wohnhaus in Trümmer legte. Vieh und ein Teil der Möbel und Kleider wurden gerettet. — In Kubardt brach in dem Anwesen des Arbeiters Eugene Dylentz Feuer aus, dem das Wohnhaus zum Opfer fiel.

Trier. (Der Pilgerstrom zum Heiligen Rock.) Der Zustrom zu dem ausgestellten Heiligen Rock hält mit unerminderter Stärke an und hat die erste halbe Million überschritten. Die Gesamtzahl der Pilger, die in den 14 Tagen den Heiligen Rock besichtigten, beläuft sich bis jetzt auf rund 506 000. Fast 1500 Kranke haben den Heiligen Rock berührt.

Neunkirchen. (Sechs Verletzte im Eisenwerk.) Beim Abtransport einer Eisenkiste glitt diese aus der Strickertransporthilfe und fiel in die flüssige Schlacke des vorher zum Abfuhr gekommenen Eisens. Durch die dadurch verursachte Explosion erlitten sechs Mann Verbrennungen, zum Teil schwerer Natur.

Neues aus aller Welt

■ **Durch Unvorsichtigkeit verbrannt.** Als die 53 Jahre alte Landwirtsfrau Anna Raum von Viehhofen (Wagern) damit beschäftigt war, für die Schweine Futter zu kochen, kam sie dem Herdfeuer zu nahe, so daß ihre Kleider Feuer fingen. Als man nachschauen hielt, fand man sie brennend am Küchentisch liegend auf. Noch am gleichen Tage ist sie ihren Brandwunden erlegen.

■ **Das Kind auf dem Rad.** Der Student Rudolf Dichtel fuhr mit seinem Fahrrad durch die Straubinger Straße in Regensburg. Auf dem Gepäckträger saß die zehnjährige Berta Schmalz. An einer Ecke fiel das Mädchen vom Rad und wurde von einem nachfolgenden Lastauto getötet.

■ **Junger Mann erschossen.** Der von Feldarbeiten in der Nähe von Schwandorf nach Hause kehrende 21-jährige Mag. Hartmann wurde bei den Bohnenackern von dem 21-jährigen Hilfsarbeiter Karl Gumbmann, der auf ihn gelaufen hatte, niedergeschossen. Der Schwerverletzte ist kurz nach seiner Einlieferung im Krankenhaus gestorben.

Bekanntmachungen der Gemeinde Flörsheim

Am Dienstag, den 8. ds. Mts., wird mit dem Reinigen der Ramine begonnen.

Flörsheim am Main, den 7. August 1933.

Der Bürgermeister als Ortspolizeibehörde:
J. B. Dr. Stamm, Beigeordneter.

Steuerreform nicht ohne pünktliche Steuerzahlung.
Aufruf an die Flörsheimer Bürgerschaft!
Wie aus Zeitungsberichten zu ersehen ist, beschäftigt das Reichsfinanzministerium, spätestens zum Februar 1934 eine umfassende Steuerreform durchzuführen. Das gesamte Steuersystem soll in seinen Grundlagen vereinfacht werden. Die Steuern sollen so gestaltet werden, daß sie wirtschaftlich tragbar und sozial gerecht sein werden. Insbesondere wird ein durchgreifender Abbau der auf der Erzeugung ruhenden Steuern angestrebt. Die Durchführung dieses Planes hält das Reichsfinanzministerium aber nur für möglich, wenn die Wirtschaft und die einzelnen ihren Verpflichtungen zur Zahlung der fälligen Steuern pünktlich nachkommen.

Ich beantrage diesen Aufruf, um der Flörsheimer Bürgerschaft die Notwendigkeit der pünktlichen Steuerzahlung nachdrücklich ins Bewußtsein zu rufen. Das große Werk des nationalen Aufbaues, das wir begonnen haben, kann nur gelingen, wenn jeder nach seinen Kräften dazu beiträgt, dem Staat und den Gemeinden die erforderlichen Mittel zur Verfügung zu stellen. Wir wissen, daß die Regierung unseres Volkswirtschafters Adolf Hitler alles aufbietet, um eine gerechte, den Kräften des einzelnen angemessene Verteilung der Steuerlast herbeizuführen. Dies darf aber den einzelnen nicht dazu verleiten, vorzeitig seinem vielleicht berechtigten Verlangen nach Milderung bestehender Härten von sich aus dadurch Geltung zu verschaffen, daß er sich den ihm nach dem geltenden Steuerrecht obliegenden Verpflichtungen zu entziehen versucht. Noch weniger darf der Sinn der Nationalen Revolution für den einzelnen darin gesucht werden, daß er Erleichterungen auch solcher Steuerlasten zu erwarten habe, die er bei Ausübung aller seiner Kräfte, für das Gesamtwohl unseres Volkes zu tragen fähig ist. Bei voller Anerkennung der großen wirtschaftlichen Schwierigkeiten, die sich der pünktlichen Zahlung der vielfach drückenden Steuern entgegen stellen, ist doch sicher, daß sehr zahlreiche, durchaus zahlungsfähige Kreise sich nicht scheuen, um sich vor pünktlicher Steuerzahlung zu drücken. Nur so ist es zu erklären, daß trotz aller Mahnungen am 1. Juli 1933 bei der hiesigen Steuerverwaltung noch ungeheure Steuerrückstände vorhanden waren.

Ich fordere daher jeden Flörsheimer Bürger, der dem Staat und der Gemeinde noch Steuern schuldig ist, letztendlich auf, sich vor seinem Gewissen zu prüfen, ob er wirklich auch beim besten Willen unfähig ist, seiner Steuerpflicht zu genügen. Wenn mir nach dem 15. August 1933 Fälle bekannt werden, in denen ein Bürger Steuern zahlen konnte und es trotzdem unterließ, werde ich mit allen gesetzlich zulässigen Mitteln gegen solche Schädlinge des Volkes und Saboteure des Aufbaues vorgehen. Sie sollen als solche gekennzeichnet werden, die der Gemeinde als Trägerin der ungeheuren Wohlfahrtslast nicht das Gegeben haben, was sie ihr zu geben schuldig sind, und die dadurch die an sich schon lärmliche Unterstützung ihrer armen Volksgenossen auch noch in Gefahr bringen. Solche Fälle böswilliger Steuerhuldner werde ich alsdann einer besonders eingetragenen Kommission zur Nachprüfung überweisen.

Flörsheim am Main, den 26. Juli 1933.

Der Bürgermeister als Ortspolizeibehörde:
J. B. Dr. Stamm, Beigeordneter.

Kirchliche Nachrichten

Katholischer Gottesdienst

Mittwoch 7 Jahramt für Martin Alth.

Donnerstag 7 hl. Messe.

Freitag 7 Amt für Ehel. Adam Oswald Beder

Samstag 7 Jahramt für Barb. Frank.

Rundfunk-Programme

Frankfurt a. M. und Kassel (Südwestfunk)

Jeden Werktag wiederkehrende Programme:
6 Gymnastik I; 6.30 Gymnastik II; 7 Nachrichten;
7.10 Choral; 7.15 Konzert; 8.15 Wetterbericht;
11.45 Zeitangabe, Nachrichten, Wirtschaftsmeldungen;
12.12 Konzert; 13.15 Nachrichten, Wetter; 13.30
Konzert; 14.10 Nachrichten; 14.10 Wetterbericht;
15.10, 16.25, 17.50, 18.50, 22.15
Wetterbericht; 16.30 Konzert; 18.45 Kurzbericht;
19.30 Stunde der Nation.

Mittwoch, 8. August: 10.45 Praktische
Rache und Haas; 15.20 Jugendstunde; 18.25
und das heimliche Deutschland; Vortrag; 18.25
20.05 Wegbereiter im Aufbruch; 21.20 Unterhaltung;
22.30 Zeit, Nachrichten, Wetter, Sport; 23.15
Nachrichten.

Donnerstag, 9. August: 10.45 Praktische
für Rache und Haas; 15.20 Jugendstunde; 18.25
Rach?; Vortrag; 18.35 Die Römerbergspiele;
Frankfurt a. M. — ein Schritt zum Volksbühnen;
haltungskonzert; 21.20 Das Rieserseldener
21.50 Klaviermusik; 22.20 Zeit, Nachrichten, Wetter;
23.15 Heiterer Tanzabend.

Freitag, 11. August: 18.25 Richtiges Vermächtnis
deutsche Revolution; 18.20 Zeitfragen; 20. Dreimal
nuten; 20.20 Sinfoniekonzert; 21.45 Wie soll man
Blaues; 22.45 Nachtmusik.

Samstag, 12. August: 14.30 Kleines Wochen
Jugendstunde; 18.20 Rede aus „Gewalt aus der
18.30 Besondere; 18.50 Kurzbericht vom Tage;
positionen; 20.30 Unheimlicher Sumor; 21.50
furter im Fremdenbuch; 22.30 Zeit, Nachrichten,
Sport; 23.15 Tanzmusik.

Nationalsozialistischer Reichsverband der deutschen
opfer, Ortsgruppe Flörsheim am Main.

Aufforderung!

Am Freitag, den 11. August 1933, abends 8 Uhr
in Flörsheim a. M. im Gasthaus zum Hirsch

Verammlung

Herrn Kamerad Schell, Frankfurt spricht über
nationalen Arbeitsopferversorgung u. die Pflicht der
zum N.S. Reichsverband der deutschen Arbeiter
Alle Arbeitsopfer, Invaliden, Witwen, Unfallver
haben zu erscheinen. Diejenigen Rentner, die glau
Verbanne fernbleiben zu müssen und in dieser Ver
nicht erscheinen, werden von uns als staatsfeindlich
Dringende Pflicht aller Arbeitsopfer ist es, beiz
Verammlung beizuwohnen.
Für die dringende Leitung der N.S.D. Flörsheim
Heil Hitler!

Todes-Anzeige

Am Samstag, den 5. August entschlief
nach kurzer schwerer Krankheit meine
liebe Frau und treusorgende Mutter, Frau

Sophie Kaus

geb. Voigt

im Alter von 37 Jahren.

In tiefer Trauer:

Ludwig Kaus

nebst Kind u. Angehörige

Die Feuerbestattung findet am Mittwoch
Nachmittag 3 Uhr in Offenbach statt.

Nochmalig (letzte) diesjähr. ganz besond. billige Rhein-Fahrt

mit dem großen Salondampfer „Rheingold“ mit
Musik und Restauration an Bord am Freitag, den
11. Aug. morgens um 7 Uhr ab Rüsselsheim nach
Niederheimbach oder Bacharach 1.20 Mk., Caub
1.50 Mk. die Person für hin und zurück, Kinder von
4 bis 14 Jahren die Hälfte. An der Fahrt kann sich
jedermann beteiligen. Längerer Aufenthalt an allen
Stationen. Karten im Vorverkauf bei

Verlag der „Flörsheimer Zeitung“

Es sei ausdrücklich darauf hingewiesen, daß Karten
für diese Fahrt mit dem Salon-Raddampfer „Rhein-
gold“ nur im Vorverkauf und an obenbezeichneter
Stelle zu haben sind.

Inseriert in der Flörsheimer Zeitung

Danksagung

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei
der Krankheit und dem Tode meines lieben Gatten,
unseres treusorgenden Vaters, Großvaters, Schwie-
gervaters, Herrn

Karl Itschner

sagen wir Allen unseren aufrichtigsten Dank. Be-
sonderen Dank den barmh. Schwestern des Kran-
kenhauses und St. Josefs, dem Herrn Pfarrer
Dr. Grün für die trostreichen Worte am Grabe,
sowie für die Kranz- und Blumenspenden und Allen
die dem Verstorbenen die letzte Ehre erwiesen.

Die trauernden Hinterbliebenen I. d. N.
Frau Karl Itschner Wwe. u. Kinder

Flörsheim, Eddersheim, den 8. August 1933.

Darlehen

kurz- und langfristig auf Häuser, Möbel, Ma-
schinen etc. Näheres:

Franz Herber, Sattersheim
Frankfurterstraße 4, Postkarte genügt

Mahnung

Die 1. Rate der kath. Kirchensteuer für
1933, die aufgrund des Kirchensteuerbe-
scheides von 1932 zu leisten ist, kann noch
bis zum 10. August 1933, ohne Kosten bei
der Kirchenkasse eingezahlt werden. Mit Ab-
lauf dieses Termins beginnt die zwangsweise
Beitreibung der alsdann noch verbliebenen Rück-
stände. Gleichzeitig wird an die Zahlung der
zweiten Rate Kirchensteuer hiermit erinnert.

Kath. Kirchenkasse

Deutsche Jugender

Am Donnerstag, den 10. August, um 8.30 Uhr
Gesellenhaus eine außerordentliche wichtige Versam-
lung statt. — In Anbetracht der Wichtigkeit ist
D.J.K.-Spieler verpflichtet zu erscheinen. Besondere
aktiven Spieler werden zu dieser Versammlung
gelingt eingeladen.

Achtung äußerst verbilligte Ferien-Dampferfahrt nach d. Rhein

mit Salon-Rad-Dampfer „Rheinland“ am Mitt-
woch, den 9. Aug. 1933, vorm. ca. 9.30 Uhr (Rückk.
20.30 Uhr) von Flörsheim nach Rüdesheim
Niederheimbach (zum beliebigen „Märchenland“)
Fahrpreise: Erwachsene Hin- u. Rückfahrt 1.50 u.
Kinder von 6-14 Jahre 55 u.
Karten werden an Bord ausgegeben.
Hans Jung, Reederei, Frankfurt am M.
am Leonhardtstor 25 Telefon 21612

Suche
2-3 Zimmer u. Küche
ab 1. oder später.

Näheres im Verlag.

Verloren!

Ausgeleiteter Erwerbs-
lofer verlor am Samstag von
Schützenhof nach Weibacher
Weg 4 Aufträge bis Siedlung
zwei 5 Mk.-Stücke in ein wei-
ßes Taschentuch eingeknüpft.
Der ehrliche Finder wird er-
lucht das Geld gegen Beloh-
nung in der Redaktion abzu-
geben.

Möbl. 3
mit ob. ohne
berufstätige
Herrn zu verm.

Näheres im

KOSTEN

Unterwirft sich
Südwest. Rundfunk
Schreiben Sie
SRZ - Frankfurt
Blücherstraße